

SKF Lubrication Planner

Anwenderfreundliches Programm für die Schmierungsplanung

Oft wird für die Schmierungsplanung eine komplexe Softwareplattform benötigt, während die eigentliche Verwaltung möglichst einfach – per Tabellenkalkulation – erfolgen soll. Der SKF Lubrication Planner erfüllt diese Anforderungen in einer einzigen Software.

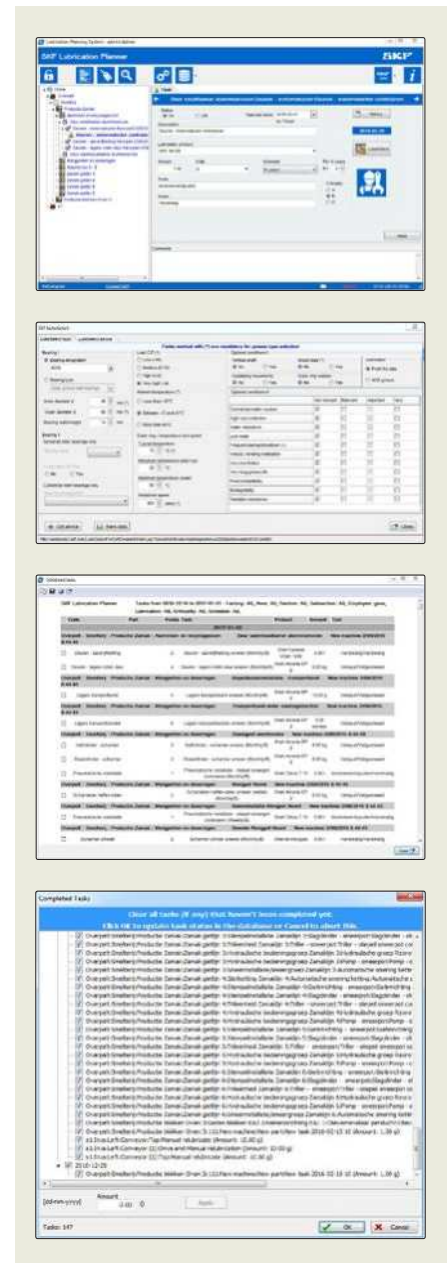
Allgemeine Merkmale

- Mit dem SKF Lubrication Planner lassen sich die Schmierstellen einer Anlage zuordnen. Auf der Basis vorheriger Schmierprotokolle kann ein Baumdiagramm erstellt oder aus existierenden Datenbanken über ein MS Excel Interface Spreadsheet importiert werden. Wird ein Teil einer Fabrik zeitweise stillgelegt, können die Schmieraufgaben für diesen Teil gestoppt werden.
- Für jede Schmierstelle werden die Daten der letzten 500 Schmierungen gespeichert. Das Verlaufsprotokoll kann exportiert oder zusammen mit der gesamten Datenbank als Backup gesichert werden.

SKF Wissen als Mehrwert – Besondere Merkmale

Die Nutzer des SKF Lubrication Planner profitieren zusätzlich vom SKF Schmierwissen, welches im Programm integriert wurde, wie:

- Empfehlungen für wichtige Schmierungsaspekte wie Schmierfettauswahl, Nachschmiermengen, Schmierintervall und Schmierverfahren für SKF Schmierfette.
- Die Daten sind in einer Datenbank gespeichert und können jederzeit als zukünftige Referenzen verwendet werden.
- Datenbankmanagement für das Backup, Wiederherstellung oder Austausch zur Vorbeugung des Fehlens wichtiger Daten.
- Die Software ist in über zehn Sprachen verfügbar.
- Flexible Routineplanung. Werden die Daten einer Schmierstelle aktualisiert, führt das Programm automatisch eine Aktualisierung der zukünftigen Schmieraufgabenlisten durch.
- Ausgewählte Bereiche von Schmierprotokollen können gesperrt werden.
- Kostenloses Herunterladen von skf.com
- Für die automatischen Schmierstoffgeber des SKF SYSTEM 24 empfiehlt die Software passende Intervalleinstellungen.
- Farbliche Kennzeichnung der Schmierstellen durch SKF Schmiernippel-Montagekappen- und Etikettensatz TLAC 50.



Nutzen

- Minimierung von Schmierungsproblemen aufgrund von menschlichem Versagen.
- Sorgt dafür, dass implizites Wissen der Schmierungsexperten in explizite, präzise Informationen umgesetzt, sicher gespeichert, verwaltet und für das komplette Schmierungs-Team verfügbar gemacht werden.
- Ermöglicht das Management flexibler statt fester Routinen. Wenn Änderungen bei den Parametern einer bestimmten Schmierstelle vorgenommen werden, brauchen die entsprechenden Schmierungen nicht aktualisiert zu werden, da sie beim Ausdrucken flexibel generiert werden.
- Flexible Routinen bedeutet, dass jede Schmierstelle individuell behandelt wird. Schmierungen können jederzeit mit so vielen Aufgaben wie erledigt „gesperrt“ werden. Nicht erledigte Aufgaben werden automatisch in den neuen Aufgabenlisten angezeigt.
- Die Möglichkeit, eine bestimmte Schmierstelle in Kombination mit dem flexiblen Routinenplan „abzustellen“, beugt falschen Schmierarbeiten in den Routinen vor.
- Mit dem SKF Lubrication Planner kann der Anwender die Aufgabenlisten nach Art des Schmierstoffs, Schmierintervall und Kritikalität „filtern“.
- Es besteht die Verknüpfung mit SKF Lube Select für Schmierungsratschläge, Schmiermengen und -intervalle.
- SKF Lubrication Planner ermöglicht es Ihre eigenen Schmierstoffe hinzuzufügen.
- Zur Garantie größtmöglicher Sicherheit können unterschiedliche Zugriffsebenen einprogrammiert werden.
- Die Software kann von mehr als einem Anlagencomputer benutzt werden, allerdings nicht simultan.

Zugang

Besuchen Sie einfach auf eine der folgenden Webseiten und suchen Sie nach „SKF Lubrication Planner“

www.skf.com
www.skf.com/lubrication

Schmiernippel-Montagekappen- und Etikettensatz

Zusammen mit der Software des SKF Lubrication Planner stellen die SKF Schmiernippel-Montagekappen und Etiketten eine Komplettlösung dar, mit der Sie Schmiernippel vor externen Verunreinigung schützen und ordnungsgemäß kennzeichnen können.

Sobald Sie die Grundstruktur einer Anlage in den SKF Lubrication Planner eingegeben haben, können Sie mit der Software automatisch korrekt beschriftete Etiketten (mit Schmierstellencode, Art des Schmierstoffs,

Kritikalität, erforderlicher Nachschmiermenge und Schmierintervall) erstellen.

- Die Etiketten werden auf den mitgelieferten Haftbögen ausgedruckt. Dazu benötigen Sie lediglich einen Laserdrucker.
- Auf jedem Haftbogen befinden sich 48 Etiketten, die auf die Kunststoffschilder der Schmierstellen geklebt werden.
- Die Kunststoffschilder sind in fünf Farben erhältlich. Ein Satz besteht aus 50 gleichfarbigen Schildern und zwei bedruckbaren Haftbögen.



Technische Daten	
Kurzzeichen	Beschreibung
Etikettmaße	45 x 21 mm
Werkstoff	LLDP + 25% EVA
Temperaturbereich	von -20 bis +80 °C
Geeignete Schmiernippelgrößen	G ¹ / ₄ , G ¹ / ₈ , M6, M8, M10 und Schmiernippelkopf

Kurzzeichen	Beschreibung
TLAC 50/B	50 blaue Kappen und Schilder + 2 bedruckbare Haftbögen
TLAC 50/Y	50 gelbe Kappen und Schilder + 2 bedruckbare Haftbögen
TLAC 50/R	50 rote Kappen und Schilder + 2 bedruckbare Haftbögen
TLAC 50/G	50 grüne Kappen und Schilder + 2 bedruckbare Haftbögen
TLAC 50/Z	50 schwarze Kappen und Schilder + 2 bedruckbare Haftbögen
TLAT 10	10 bedruckbare Haftbögen

skf.com | mapro.skf.com | skf.com/lubrication

© SKF ist eine eingetragene Marke der SKF Gruppe..

© SKF Gruppe 2017
 Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer vorherigen schriftlichen Genehmigung gestattet.
 Die Angaben in dieser Druckschrift wurden mit größter Sorgfalt auf ihre Richtigkeit hin überprüft.
 Trotzdem kann keine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art übernommen werden,
 die sich mittelbar oder unmittelbar aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen ergeben.

PUB MP/P8 12407 DE · Februar 2017